

Remis gegen Mitaufsteiger

Haunstetten (htr) Der FC Haunstetten bleibt in der Fußball-Kreisliga Neumarkt/Jura Ost auch nach drei Spieltagen ungeschlagen. Gegen den Mitaufsteiger TSV Wolfstein holte der FC zu Hause ein gerechtes 1:1. Lukas Schneider sicherte an seinem 19. Geburtstag mit dem Ausgleich in der 82. Minute den verdienten Punktgewinn.



Jeton Shala und Christian Kögler beobachten Stephan Kiehner beim Kopfballduell mit Andreas Merchel.

Für das Team den verletzten Spielertrainers Dominik Betz wäre sogar noch mehr möglich gewesen, doch Haunstetten nutzte vor allem in der ersten Halbzeit seine Chancen nicht konsequent genug.

Die Möglichkeiten dazu ergaben sich vor allem bei Standardsituationen. Freistoßspezialist Jonas Schneider schlug in der 30. Minute den Ball scharf vor das Tor, wo Namensvetter Matthias Schneider nur noch den Kopf hätte hinhalten müssen, aber einen Schritt zu spät kam. Eine Minute danach machte es Lukas Schneider zwar etwas besser, aber sein Kopfball war zu unplatziert und ging am Tor vorbei. Auf der anderen Seite hatte die FC Abwehr die quirligen TSV Stürmer Andreas Merchel und Florian Weinzierl zu diesem Zeitpunkt gut im Griff und ließ keine Torchance zu. Kurz vor der Pause zeigte Jeton Shala seine Ballfertigkeit. Er lupfte zunächst den Ball über seinen Gegenspieler und schoss dann direkt auf das TSV-Gehäuse, leider etwas zu hoch.

Verletzungsbedingte Umstellungen in den FC Reihen - Peter Sahliger musste vom Platz - brachten zu Beginn der zweiten Halbzeit etwas Unruhe in die Mannschaft, die prompt von den Gästen aus Neumarkt ausgenutzt wurde. Andreas Merchel setzte sich auf der linken Seite gleich gegen drei Gegenspieler durch und legte gekonnt für Max Loichinger auf, der nur noch vollstrecken musste. Fünf Minuten später verhinderte TSV Torwart Alexander Bayer mit einem Superreflex den Ausgleich. Alexander Schneider hatte eine Flanke von Lukas Betz mit dem Kopf Richtung Tor verlängert. Für die Oberpfälzer ergaben sich in der Folgezeit einige Konterchancen, hauptsächlich über Andreas Merchel. Ihr bester Mann schoss in der 75. Minute knapp am Tor vorbei und scheiterte fünf Minuten später am reaktionsschnellen FC Torhüter Rainer Reiter. So blieb die Chance zum Ausgleich in der 82. Minute erhalten. Ausgangspunkt war wieder eine Freistoßflanke durch Jonas Schneider. Nach der Kopfballablage von Matthias Buchberger hatte Lukas Schneider keine Mühe, den Ball aus 2 Meter über die Linie zu drücken. Beide Mannschaften spielten in der Schlussphase weiter auf Sieg, die größte Chance hatte dabei der FC Haunstetten. Lukas Betz versuchte in der 88. Minute seinen Gegenspieler am Fünfmeteraum auszuspielen, anstatt einen besser postierten Mitspieler zu bedienen.

Der FC Haunstetten hat nun wegen dem Hopfenzupferfest zwei Wochen Pause und erwartet am 4. September den bisher dreimal siegreichen FC Schwand. Mit einem dann hoffentlich kompletten Spielerkader sollte auch gegen die überraschend starken Schwander etwas drin sein.

FC Haunstetten: Rainer Reiter, Stephan Kiehner, Matthias Buchberger, Christian Kögler, Lukas Schneider, Peter Sahliger, Simon Ferstl, Jeton Shala, Jonas Schneider, Matthias Schneider, Lukas Betz (Martin Grob, Alexander Schneider, Johannes Schneider)

Hubert Schneider